



Herr Rudolf Scholl	Stadtrat	SPD
Herr Wilfried Koch	Stadtrat	SPD
Herr Guido Wahl	Stadtrat	BL
Herr Peter-Michael Eulberg	Stadtrat	FDP

**Von der Verwaltung**

Frau Saskia Habelt	Oberamtsrätin
Herr Michael Stutzer	Oberamtsrat
Herr Rüdiger Ziethmann	Dipl.-Ing.
Frau Barbara Lilje	Dipl.-Germ.

**Schriftführerin**

Frau Konstanze Graul	Verwaltungsfachangestellte
----------------------	----------------------------

**Entschuldigt:**

**Mitglieder**

Herr Ulrich Lüker-Schreiber	Stadtverordneter	SPD
-----------------------------	------------------	-----

**Vom Magistrat**

Herr Dr. Clemens Mödden	Erster Stadtrat	CDU
Herr Frank Meyrahn	Stadtrat	SPD
Herr Norbert Wolter	Stadtrat	B'90/Grüne

**Tagesordnung:**

**Teil A**

Die Tagesordnung Teil A wird in der Ältestenratssitzung festgelegt.

**Teil B**

1. Mitteilungen
  - a) des Stadtverordnetenvorstehers
  - b) des Magistrats
2. Verleihung einer Bürgermedaille
3. Verkauf von Grundstücken;  
hier: städtisches Grundstück „Wallufer Straße“, Eltville
4. Sanierung einer Natursteinmauer auf dem Friedhof in Eltville,  
Sicherung und Sanierung der Natursteinmauer;  
hier: 1.) Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe  
2.) Auftragsvergabe
5. Übernahme der Liegenschaftsverwaltung durch die Kommunale Wohnungsbau GmbH Rheingau-Taunus (KWB)
6. Standortbestimmung zum geplanten Ausbauprogramm für Kinderkrippenplätze 2011 – 2013
7. Bebauungsplan „Boden“, Erbach;  
hier: Aufstellungsbeschluss
8. Bebauungsplan „Weinbergstraße“, Rauenthal;  
hier: Aufstellungsbeschluss
9. Antrag des Stadtverordn. Opitz - eingegangen am 15.03.2010 - betreffend Gelände der Staatsweingüter (Schwalbacher Straße), Eltville

10. Antrag der SPD-Fraktion - eingegangen am 22.03.2010 - betreffend Bebauungsplan für das Gelände der Staatsweingüter in der Schwalbacher Straße, Eltville; Aufstellungsbeschluss am 21. Juni 2004
11. Anfragen der Stadtverordneten an den Magistrat

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 18.40 Uhr und stellt die ordnungsgemäß erfolgte Einladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Einwendungen gegen Einladung und Tagesordnung werden nicht erhoben.

Die Niederschrift über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 22. März 2010 hat gemäß § 29 Abs. 3 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung vom 18. Oktober 1999 ab dem 7. Tage nach der Sitzung für die Dauer einer Woche im Rathaus offen gelegen. Jedem Mitglied wurde eine Abschrift der Niederschrift zugeleitet.

Gegen die Abfassung wurden keine Einwendungen erhoben.

Stadtverordnetenvorsteher Weckel gibt die Empfehlungen des Ältestenrates hinsichtlich der Überweisung von Tagesordnungspunkten nach Teil A bekannt.

Der Vorsitzende weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass Stadtverordn. Lehner (CDU) bei TOP „Sanierung einer Natursteinmauer auf dem Friedhof in Eltville, Sicherung und Sanierung der Natursteinmauer;

hier: 1.) Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe  
2.) Auftragsvergabe“

gemäß § 25 HGO – Widerstreit der Interessen – befangen ist und aus diesem Grund den Sitzungssaal verlassen muss.

Weiterhin teilt er mit, dass gemäß Empfehlung des Ältestenrates die Tagesordnungspunkte

B/9 „Antrag des Stadtverordn. Opitz - eingegangen am 15.03.2010 - betreffend Gelände der Staatsweingüter (Schwalbacher Straße), Eltville“

sowie

B/10 „Antrag der SPD-Fraktion - eingegangen am 22.03.2010 - betreffend Bebauungsplan für das Gelände der Staatsweingüter in der Schwalbacher Straße, Eltville; Aufstellungsbeschluss am 21. Juni 2004“

von der heutigen Tagesordnung abgesetzt und bis zur nächsten Stadtverordnetenversammlung am 14. Juni 2010 vertagt werden.

Die Stadtverordnetenversammlung ist damit einverstanden.

Bürgermeister Kunkel gibt zu den soeben vertagten Anträgen einen kurzen Sachstandsbericht, welcher zur Kenntnis genommen wird.

Bürgermeister Kunkel und Stadtverordn. Hannes (SPD) bringen je einen Dringlichkeitsantrag betreffend „Instandsetzung Mehrzweckboot FW-Eltville, hier: überplanmäßige Ausgabe nach § 100 HGO“ in die heutige Sitzung ein. Die Unterlagen wurden bereits zu Beginn der Sitzung allen Stadtverordneten verteilt.

Mit dem seitens von Bürgermeister Kunkel eingebrachten Dringlichkeitsantrags in Form einer Beschlussvorlage hat sich der von Stadtverordn. Hannes (SPD) zu dieser Angelegenheit gestellte Antrag (Anlage 1) erübrigt.

Der Antragsteller ist damit einverstanden.

Der Vorsitzende lässt nun über die Dringlichkeit des Antrages abstimmen.

Abstimmungsergebnis: - einstimmig -

Damit hat der Antrag die 2/3 Mehrheit zur Aufnahme in die heutige Tagesordnung erreicht und soll in Teil A beraten werden.

Darauf erfolgt Gegenrede von Stadtverordn. Scholl (FDP).

Aus diesem Grund verbleibt die Angelegenheit in Teil B und wird als neuer TOP B/3 behandelt.

Zu Tagesordnungspunkt

B/5 „Übernahme der Liegenschaftsverwaltung durch die Kommunale Wohnungsbau GmbH Rheingau-Taunus (KWB)“

liegen dem Vorsitzenden ein Antrag des Stadtverordn. Opitz (Anlage 2) sowie ein Änderungsantrag der SPD-Fraktion (Anlage 3) vor.

Stadtverordn. Seyffardt (CDU) sowie Stadtverordn. Opitz (s. Anlage 2) sprechen sich dafür aus, diese Angelegenheit über Teil A in den Haupt- und Finanzausschuss zurück zu überweisen.

Die Stadtverordnetenversammlung ist damit einverstanden.

Daraus folgt, dass sich der in der heutigen Sitzung eingebrachte Änderungsantrag von Stadtverordn. Hannes (SPD) damit für die heutige Sitzung erübrigt hat.

Zu diesem Punkt wurde zu Beginn der Sitzung eine Mitteilung von der Verwaltung ausgeteilt, die ebenfalls in der kommenden HFA-Sitzung Beratungsgegenstand sein wird.

Aufgrund der vorgenannten Veränderungen und Ergänzungen sowie der Empfehlungen des Ältestenrates vom heutigen Tage ist die Stadtverordnetenversammlung einstimmig damit einverstanden, dass die Tagesordnung wie folgt geändert wird:

### **Tagesordnung:**

#### **Teil A**

1. Verleihung einer Bürgermedaille
2. Verkauf von Grundstücken;  
hier: städtisches Grundstück „Wallufer Straße“, Eltville
3. Sanierung einer Natursteinmauer auf dem Friedhof in Eltville,  
Sicherung und Sanierung der Natursteinmauer;  
hier: 1.) Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe  
2.) Auftragsvergabe
4. Übernahme der Liegenschaftsverwaltung durch die Kommunale Wohnungsbau GmbH Rheingau-Taunus (KWB)
5. Bebauungsplan „Boden“, Erbach;  
hier: Aufstellungsbeschluss
6. Bebauungsplan „Weinbergstraße“, Rauenthal;  
hier: Aufstellungsbeschluss

## Teil B

1. Mitteilungen
  - a) des Stadtverordnetenvorstehers
  - b) des Magistrats
2. Standortbestimmung zum geplanten Ausbauprogramm für Kinderkrippenplätze 2011 – 2013
3. Instandsetzung Mehrzweckboot FW-Eltville;  
hier: überplanmäßige Ausgabe nach § 100 HGO
4. Anfragen der Stadtverordneten an den Magistrat

## Tagesordnung

### Teil A

Gemäß § 25 HGO – Widerstreit der Interessen – verlässt Stadtverordn. Lehner (CDU) den Sitzungssaal.

- |   |       |  |
|---|-------|--|
| Punkt A/1) der Tagesordnung:  | 513.) | Der Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses vom 19. April 2010, Nr. 355, liegt vor.   |
| Verleihung einer Bürgermedaille   |       | <u>Beschluss:</u> - einstimmig -<br><br>Herr Günter Christof Weisel, Junior, hat sich durch sein vorbildliches bürgerliches Verhalten um das städtische Gemeinwesen verdient gemacht. Deshalb wird ihm gemäß § 5.1 der „Richtlinien der Stadt Eltville am Rhein über Ehrungen und Auszeichnungen“ (Ehrenordnung) die Bürgermedaille der Stadt Eltville am Rhein mit Ehrennadel verliehen.                              |
| Punkt A/2) der Tagesordnung:  | 514.) | Die Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses vom 19. April 2010, Nr. 356, und des Ortsbeirates Eltville vom 29. April 2010 liegen vor.  |
| Verkauf von Grundstücken;<br><u>hier:</u> städtisches Grundstück „Wallufer Straße“, Eltville          |       | <u>Beschluss:</u> - einstimmig -<br><br>1. Die Stadt Eltville am Rhein veräußert das Grundstück „Wallufer Straße“, Gemarkung Eltville, Flur 43, Flurstück 5/4, Größe 1.205 m <sup>2</sup> , an die Käuferin zum Kaufpreis von 144.600,00 Euro.<br><br>2. Die Kosten des Grundstückskaufvertrages (einschl. evtl. entstehender Entwurfsgebühr) sowie seiner Durchführung und sonstige Nebenkosten trägt die Erwerberin. |
| Punkt A/3) der Tagesordnung:  | 515.) | Der Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses vom 19. April 2010, Nr. 357, liegt vor.   |
| Sanierung einer Natursteinmauer auf dem Friedhof in Eltville, Sicherung und Sanierung der Naturstein- |       | <u>Beschluss:</u> - einstimmig -<br><br>1. Bei der Kostenstelle 135531200 / 6161020 (Friedhof Eltville/ Instandhaltung Friedhöfe - Bauunterhaltung) wird eine überplanmäßige Ausgabe gem. § 114g Hessische Gemeindeord-  |

<p>mauer;  <u>hier:</u> 1.) Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe  2.) Auftragsvergabe</p>	<p>516.)</p>	<p>nung (HGO) in Höhe von 15.463,16 Euro genehmigt. Einsparungen in gleicher Höhe erfolgen im Budget 7 (Kostenstelle 105231100 / 6165060 Denkmalschutz-/pflege, Instandhaltung der Baudenkmäler). Das Prinzip der gegenseitigen Deckungsfähigkeit bleibt unberührt.</p> <p>2. Der Auftrag zur Sanierung und Sicherung der Natursteinmauer auf dem Friedhof in Eltville, ist der Firma Lehner Bauunternehmen GmbH, Gartenstraße 9, 65346 Eltville am Rhein, gemäß Angebot vom 14. Januar 2010, zum Angebotspreis von 15.463,16 Euro (brutto) zu erteilen.</p>
<p>Punkt A/4) der Tagesordnung:   Übernahme der Liegenschaftsverwaltung durch die Kommunale Wohnungsbau GmbH Rheingau-Taunus (KWB)</p>	<p>516.)</p>	<p>Der Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses vom 19. April 2010, Nr. 358, sowie die ergänzende Mitteilung des Amtes I vom heutigen Tag liegen vor.</p> <p><u>Beschluss:</u> - einstimmig -</p> <p>Die Angelegenheit wird zur Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss zurück überwiesen.</p>
<p>Punkt A/5) der Tagesordnung:   Bebauungsplan „Boden“, Erbach;  <u>hier:</u> Aufstellungsbeschluss</p>	<p>517.)</p>	<p>Die Beschlüsse des Ausschusses für Stadtentwicklung vom 21. April 2010, Nr. 142, und des Ortsbeirates Erbach vom 29. April 2010 liegen vor.</p> <p><u>Beschluss:</u> - einstimmig -</p> <p>1. Für den Planbereich „Boden“, Gemarkung Erbach, (Anlage der Vorlage) ist gemäß §§ 2 ff Baugesetzbuch (BauGB) ein einfacher Bebauungsplan aufzustellen.</p> <p><u>Der räumliche Geltungsbereich</u> liegt in der Flur 11 der Gemarkung Erbach und wird begrenzt</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- im Norden/Nordwesten durch den Mühlweg,</li> <li>- im Osten durch den Wasserbehälter, das Feldgehölz und das landwirtschaftlich genutzte Flurstück 1/2 der Flur 29, Gemarkung Eltville,</li> <li>- im Süden durch die Bahnstrecke Wiesbaden-Niederlahnstein.</li> </ul> <p><u>Ziel und Zweck der Planung:</u>  Legalisierung und städtebauliche Ordnung des bestehenden Gartengebietes.</p> <p>2. Die Öffentlichkeit ist gemäß § 3 (1) BauGB durch eine Informationsveranstaltung in Erbach zu beteiligen.</p>
<p>Punkt A/6) der Tagesordnung:   Bebauungsplan „Weinbergstraße“, Rauenthal;</p>	<p>518.)</p>	<p>Die Beschlüsse des Ausschusses für Stadtentwicklung vom 21. April 2010, Nr. 143, und des Ortsbeirates Rauenthal vom 15. April 2010 liegen vor.</p> <p><u>Beschluss:</u> - einstimmig -</p>

hier: Aufstellungs-  
beschluss

I.

1. Für den Planbereich „Weinbergstraße“, Gemarkung Rauenthal, (Anlage der Vorlage) ist gemäß §§ 2 ff Baugesetzbuch (BauGB) ein Bebauungsplan aufzustellen.

Der räumliche Geltungsbereich liegt in der Flur 24 der Gemarkung Rauenthal und wird begrenzt

- im Norden durch die Kiedricher Straße;
- im Osten durch die Weinbergstraße und den Eltviller Weg;
- im Westen durch die landwirtschaftlich oder als Grünland genutzten Flurstücke 61/1, 61/2, 62-65, 221/66 und 222/66 sowie durch das Flurstück 200/178 (Wirtschaftsweg);
- im Süden durch das Flurstück 53 (einschließlich) sowie die Feldwegeparzelle 202/180.

Ziel und Zweck der Planung:

Städtebauliche Ordnung des Ortsrandes.

2. Die Öffentlichkeit ist gemäß § 3 (1) BauGB durch eine Informationsveranstaltung in Rauenthal zu beteiligen.

II.

Das Verfahren nach § 34 Baugesetzbuch „Weinbergstraße“ wird eingestellt.

Stadtverordn. Lehner (CDU) nimmt an der weiteren Sitzung wieder teil.

**Tagesordnung**

**Teil B**

Punkt B/1) der  
Tagesordnung:

Mitteilungen

- |     |                                      |       |  |
|-----|--------------------------------------|-------|--|
| a)  | des Stadtverordnetenvertreters       | 519.) | Es liegen keine Mitteilungen vor.  |
| b)  | des Magistrats                       |       |  |
| ba) | Lärminderungsplanung                 | 520.) | Bürgermeister Kunkel gibt die Mitteilung des Amtes III vom 3. Mai 2010 bezüglich Lärminderungsplanung bekannt.<br><br>Diese Mitteilung ist der Niederschrift als Anlage ( <u>Anlage 4</u> ) beigelegt.   |
| bb) | Arbeitsgruppe Radwegführung Eltville | 521.) | Bürgermeister Kunkel teilt mit, dass entsprechend dem betreffenden Beschluss der Stadtverordnetenversammlung die Arbeitsgruppe gebildet wurde und diese sich am 10. Mai 2010 zu ihrer ersten Sitzung treffen wird. Die Mitgliederliste ist als Anlage ( <u>Anlage 5</u> ) der Niederschrift beigelegt. |

- bc) Eltviller Lesezeichen; hier: Förderpreis aus Landeswettbewerb 522.) Bürgermeister Kunkel teilt mit, dass die Stadt Eltville bei der Preisverleihung zum Wettbewerb „Ab in die Mitte! Die Innenstadt-Offensive Hessen 2010“ für die Kulturdachmarke „Eltviller Lesezeichen“ zu den kommunalen Preisträgern gehört und ein Preisgeld in Höhe von 8.000,00 Euro erhalten hat.
- bd) Städtepartnerschaft zwischen Eltville und Passignano; hier: Besuch einer italienischen Delegation in Eltville 523.) Bürgermeister Kunkel informiert über den Besuch der italienischen Delegation in Eltville.  
Die diesbezügliche Pressemitteilung vom 3. Mai 2010 ist der Niederschrift als Anlage (Anlage 6) beigefügt.
- be) Parken in der Eltviller Kernstadt; hier: Flyer 524.) Bürgermeister Kunkel berichtet über einen neuen Flyer – Parken in der Eltviller Kernstadt –.
- Punkt B/2) der Tagesordnung: Standortbestimmung zum geplanten Ausbauprogramm für Kinderkrippenplätze 2011 – 2013 525.) Nachdem der Vorsitzende diesen Punkt aufrief, bittet Stadtverordn. Seyffardt (CDU) um eine kurze Sitzungsunterbrechung um sich fraktionsintern abzustimmen.  
Der Vorsitzende unterbricht die Sitzung um 18.55 Uhr kurz.  
Fortsetzung der Sitzung: 19.07 Uhr
- Die Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses vom 19. April 2010, Nr. 359, des Ausschusses für Stadtentwicklung vom 21. April 2010, Nr. 144, sowie des Ausschusses für Jugend, Soziales, Sport und Kultur vom 22. April 2010, Nr. 104, werden bekannt gegeben.
- Bürgermeister Kunkel berichtet über die Beratungen in den betroffenen Ortsbeiräten und gibt die Beschlüsse des Ortsbeirates Eltville und des Ortsbeirates Erbach vom 29. April 2010 sowie des Ortsbeirates Rauenthal vom 28. April 2010 bekannt.
- Nach intensiver Beratung und zahlreichen Wortbeiträgen kommt der Vorsitzende zur Abstimmung.
- Zunächst erfolgt die Abstimmung über den eingebrachten Änderungsantrag der SPD-Fraktion (Anlage 7). Der Antragsteller bittet um Einzelabstimmung der Ziffern 1 – 7 des Antrages.
- Ziffer 1.  
„Betreffend den Standort Erbach wird um Prüfung und Vorlage der Prüfungsergebnisse betreffend dem alternativen Standort auf einer ursprünglich für die Friedhofserweiterung vorgesehenen Fläche gebeten, damit eine Prüfung stattfinden kann, inwieweit die vorgeschlagene Alternative auf dem Gelände des Bethanienkinderdorfes tatsächlich die beste Alternative ist.“
- Abstimmungsergebnis: - 10 Dafür  
26 Dagegen -

Damit ist Ziff. 1 des Änderungsantrages der SPD-Fraktion abgelehnt.

Ziffer 2.

„Betreffend den Standort Eltville ist die wohl schon durchgeführte Prüfung betreffend eine Fläche oberhalb des Schulzentrums am Wiesweg in der Nähe des Baugebiets Ober Setzling und die hier angelegten Kriterien offen zu legen.“

Abstimmungsergebnis: - 10 Dafür  
26 Dagegen -

Damit ist Ziff. 2 des Änderungsantrages der SPD-Fraktion abgelehnt.

Ziffer 3.

„Des Weiteren wird der Magistrat beauftragt, alternativ eine Fläche auf dem Gelände der ehemaligen Staatsweingüter in die Prüfung einzubeziehen.“

Abstimmungsergebnis: - 10 Dafür  
26 Dagegen -

Damit ist Ziff. 3 des Änderungsantrages der SPD-Fraktion abgelehnt.

Ziffer 4.

„Als weitere Alternative erscheint die Realisierung einer Kindertagesstätte auf dem Gelände des Stadtparks unter Einbeziehung zumindest eines Teils des dort attraktiven Außengeländes interessant und soll geprüft werden. Die Ergebnisse der Prüfung sind offen zu legen.“

Abstimmungsergebnis: - 10 Dafür  
23 Dagegen  
3 Enthaltungen -

Damit ist Ziff. 4 des Änderungsantrages der SPD-Fraktion abgelehnt.

Ziffer 5.

- entfällt

Ziffer 6.

„Die Prüfergebnisse betreffend die übrigen Alternativen sind rechtzeitig vor der Sommerpause in einer beratungsfähigen Vorlage in die Gremien für eine grundsätzliche Standortentscheidung einzubringen.“

Abstimmungsergebnis: - 10 Dafür  
23 Dagegen  
3 Enthaltungen -

Damit ist Ziff. 6 des Änderungsantrages der SPD-Fraktion abgelehnt.

Ziffer 7.

„Ziel der Stadtverordnetenversammlung ist es nicht nur eine 35-prozentige Versorgung mit Krippenplätzen bis 2013 zu realisieren, sondern eine 50-prozentige Abdeckung bis dahin oder zumindest bis 2015.“

Abstimmungsergebnis: - 14 Dafür  
19 Dagegen  
3 Enthaltungen -

Damit ist Ziff. 7 des Änderungsantrages der SPD-Fraktion ebenfalls abgelehnt.

Anschließend lässt der Vorsitzende über den eingebrachten Ergänzungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der folgenden Wortlaut hat, abstimmen (Anlage 8):

„Der Magistrat wird um Nachreichung folgender Informationen gebeten:

1. Gegenüberstellung der Kosten Neubau und Betrieb in Angliederung an Kita Rauenthal und Herrichtung und Betrieb in Angliederung an den Kinderbauernhof
2. Begründung für die Variante an der Kita Rauenthal
3. Zeitplan zur Umsetzung; Planung Inbetriebnahme der Krippe.“

Abstimmungsergebnis: - 5 Dafür  
31 Dagegen -

Damit ist der Ergänzungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen abgelehnt.

Zuletzt folgt die Abstimmung über die vorliegende Beschlussvorlage vom 8. April 2010 – Drucksache Nr. 879 – gemäß gleichlautender Beschlussempfehlungen der drei Ausschüsse. Die Abstimmung erfolgt getrennt nach den einzelnen Ziffern / Buchstaben.

Ziffer 1.a)

Beschluss: - 30 Dafür  
6 Enthaltungen -

1. Folgenden Standorten für die Errichtung von Kindertagesstätten zur Schaffung von Krippenplätzen wird grundsätzlich zugestimmt:

- a) Gelände des „Bethanien Kinderdorfes“ in Erbach (separater Neubau).

Ziffer 1.b)

Beschluss: - 29 Dafür  
3 Dagegen  
4 Enthaltungen -

- b) Gelände des Kindergartens in Rauenthal (Erweiterungsanbau).

Ziffer 1.c)

Beschluss: - 22 Dafür  
10 Dagegen  
4 Enthaltungen -

- c) Gelände der „Schlittschule“ in Eltville  
(separater Anbau).

Ziffer 2.

Beschluss: - 26 Dafür  
10 Enthaltungen -

2. Der Magistrat wird beauftragt, die weiteren zur Realisierung erforderlichen Verhandlungen zu führen und Planungen, Finanzierungs-/Betreiberkonzepte zu veranlassen.

Punkt B/3) der  
Tagesordnung:

526.)

Der Beschluss des Magistrats vom 27. April 2010, Nr. 2.065, wird bekannt gegeben.

Instandsetzung Mehrzweckboot FW-Eltville;  
hier: überplanmäßige  
Ausgabe nach  
§ 100 HGO

Nach eingehenden Redebeiträgen bittet Stadtverordn. Moser (BL) diese Angelegenheit, trotz heutiger Abstimmung, für nähere Erläuterungen auf die Tagesordnung der nächsten HFA-Sitzung am 31. Mai 2010 zu nehmen.

Die Stadtverordnetenversammlung ist damit einverstanden.

Mit Einverständnis der Stadtverordneten erhält Herr Korn, stellvertretender Stadtbrandinspektor, Rederecht.  
Daraufhin beantwortet er Fragen aus den Reihen der Stadtverordnetenversammlung.

Nach Beendigung aller Wortmeldungen, lässt der Vorsitzende über die vorliegende Beschlussvorlage vom 16. April 2010 – Drucksache Nr. 884 – gemäß Magistratsempfehlung abstimmen.

Beschluss: - einstimmig -

Zur Finanzierung der notwendigen Instandsetzung des Mehrzweckbootes wird bei Kostenstelle 021261200 (FFW-Eltville), Sachkonto 6164000 (Instandhaltung Fahrzeuge) eine überplanmäßige Ausgabe nach § 100 HGO in Höhe von 37.300,00 Euro beschlossen.

Die Deckung erfolgt durch Kostenerstattung in Höhe von 50 % (18.640,00 Euro) durch den RTK sowie Einsparung bei Kostenstelle 125471100 (Förderung ÖPNV), Sachkonto 7123030 (Beitrag RTV) in gleicher Höhe.

Punkt B/4) der  
Tagesordnung:

527.)

Es liegen keine Anfragen vor.

Anfragen der Stadtverordneten an den  
Magistrat

Ende der Sitzung: 20.07 Uhr

Der Vorsitzende:

---

Joachim Weckel  
Stadtverordnetenvorsteher

Die Schriftführerin:

---

Konstanze Graul  
Verwaltungsfachangestellte